

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

1. Über die Gemeinde	Nr. im Bau- / Abgrabungsantragsverzeichnis der Gemeinde	Nr. im Bau- / Abgrabungsantragsverzeichnis des Landratsamts
An (untere Bauaufsichts- / Abgrabungsbehörde) Stadt Schwandorf -Bauamt- 92421 Schwandorf	Eingangsstempel der Gemeinde	Eingangsstempel des Landratsamts
<input type="checkbox"/> Erstschrift <input type="checkbox"/> Zweitschrift <input type="checkbox"/> Drittschrift weitere Ausfertigungen		

Antrag auf **Baugenehmigung** **Abtragungsgenehmigung**
 Vorbescheid **Vorbescheid**
(nach Art. 9 Abs. 1 Satz 4 BayAbgrG)
 Vorlage im Genehmigungsverfahren **Vorlage im Genehmigungs-
freistellungsverfahren**
(nach Art. 6 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 BayAbgrG)

Weiterbehandlung als Antrag auf Baugenehmigung, wenn die Gemeinde erklärt, dass das Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll ja nein

Änderungsantrag zu einem beantragten/genehmigten Verfahren

AktENZEICHEN des bisherigen Antrags:

2. Antragsteller / Bauherr

Name	Vorname	
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Vertreter des Bauherrn/Antragstellers: Name		
	Vorname	
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort

3. Vorhaben

Genaue Bezeichnung des Vorhabens

Vorbescheid beantragt erteilt abgelehnt

Bei Vorlage im Genehmigungsverfahren

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich eines Bebauungsplans i. S. v. § 12 / § 30 Abs. 1 oder 2 BauGB

Nr. _____ Bezeichnung _____

4. Das Vorhaben ist ein

Sonderbau (Art. 2 Abs. 4 BayBO)

Eine Prüfung des Standsicherheitsnachweises ist nicht erforderlich; die Erklärung des Tragwerksplaners über die Prüffreiheit nach dem Kriterienkatalog gemäß Anlage 2 der BauVorIV (s. Anlage) liegt bei.

5. Das Vorhaben ist eine

bauliche Anlage mit Arbeitsstätte mit einem höheren Gefährdungspotential (§ 2 Satz 3 BauVorIV)

6. Der Brandschutz

soll bauaufsichtlich geprüft werden **wird durch Prüfsachverständigen bescheinigt** (jeweils nur bei Gebäudeklasse 5, Mittel- und Großgaragen sowie Sonderbauten)

7. Das Bauvorhaben bedarf einer

Ausnahme (§ 31 Abs. 1 BauGB) **Befreiung** (§ 31 Abs. 2 BauGB) **Abweichung** (Art. 63 Abs. 1 Satz 1 BayBO)

8. Entwurfsverfasser

Name	Vorname	
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vorwahl)	E-Mail-Adresse
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort

Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 BayBO (bei Vorlage durch **Unternehmen** Nachweis auf gesondertem Blatt)

nein ja, nach: Abs. 2 Nr. 1 Abs. 2 Nr. 2 Abs. 3 Abs. 4 Abs. 5 Abs. 6

Beruf _____ Listen-/Architektennummer _____ Land _____

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Bestellungen bitte an: EIBL VERLAG GmbH, Merianstr. 31, 86609 Donauwörth
 Telefon: 09 06/18 52, Telefax: 09 06/2 33 84

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Bestellungen bitte an: EIBL VERLAG GmbH, Merianstr. 31, 86609 Donauwörth
Telefon: 09 06/18 52, Telefax: 09 06/2 33 84



Bestell-Nr.: 60 016 Satz 2

9. Vollmacht
Mit nachstehender Unterschrift bevollmächtigt der Bauherr/Antragsteller den Entwurfsverfasser, Verhandlungen mit der Baugenehmigungsbehörde im Zusammenhang mit diesem Antrag zu führen und Schriftverkehr mit Ausnahme von Bescheiden und Verfügungen bis zur Antragsverbescheidung in Empfang zu nehmen. ja nein

10. Baugrundstück

Gemarkung	Flur-Nr.
Gemeinde	Straße, Hausnummer
Verwaltungsgemeinschaft	Gemeindeteil

Dienstbarkeiten auf dem Baugrundstück wegen Übernahme von Abstandsflächen Geh- und Fahrrechten Überbauungsrechten

anderen Rechten:

Abstandsflächenübernahmeerklärung

Auf das Grundstück wurden Abstandsflächen übernommen aufgrund einer Erklärung im Sinn von Art. 6 Abs. 2 BayBO

Flur-Nr. und Gemarkung des herrschenden Grundstücks/Bezeichnung des Begünstigten:

11. Nachbarn - Bitte jeweils angeben: Flur-Nr., Gemarkung, Name, Vorname, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl) - (Kann bei Vorlage im Genehmigungsverfahren entfallen)

a)		Nachbarn wurden beteiligt
		Unterschrift wurde erteilt
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
b)		Nachbarn wurden beteiligt
		Unterschrift wurde erteilt
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
c)		Nachbarn wurden beteiligt
		Unterschrift wurde erteilt
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
d)		Nachbarn wurden beteiligt
		Unterschrift wurde erteilt
	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Antrag auf Benachrichtigung der Eigentümer benachbarter Grundstücke, deren Unterschriften fehlen, durch die Gemeinde gem. Art. 66 Abs. 1 Satz 3 BayBO ja nein

Antrag auf Absehen von der Nachbarteiligung bei Vorbescheidsantrag gem. Art. 71 Abs. 1 Halbsatz 1 Satz 4 BayBO ja nein

Antrag auf Nachbarteiligung durch öffentliche Bekanntmachung (nur bei baulichen Anlagen, die auf Grund ihrer Beschaffenheit oder ihres Betriebes geeignet sind, die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft zu gefährden, zu benachteiligen oder zu belästigen - Art. 66 Abs. 4 BayBO) ja nein

12. Bei Antrag auf Vorbescheid: Bezeichnung der Frage(n), über die im Vorbescheid zu entscheiden ist

13. Hinweise zum baulichen Arbeitsschutz

Bei der Planung und Ausführung des Bauvorhabens sind die Anforderungen der Baustellenverordnung zu beachten. Sofern es sich bei dem Bauvorhaben um die Errichtung oder Änderung einer Arbeitsstätte zur Beschäftigung von Mitarbeitern handelt, sind zusätzlich die Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung zu beachten.

14. Datenschutzrechtliche Hinweise

Die Angaben in dem Antrag und in den nach der Verordnung über die Bauvorlagen im bau- und abgrabungsaufsichtlichen Verfahren beizufügenden Unterlagen werden für das Genehmigungsverfahren bzw. für die Prüfung des Antrags benötigt. Ohne diese Angaben ist eine Bearbeitung des Antrags nicht möglich.

15. Anlagen

<input type="checkbox"/> Amtlicher Lageplan	<input type="checkbox"/> Bauzeichnungen	<input type="checkbox"/> Baubeschreibung
	Anzahl	
<input type="checkbox"/> Brandschutznachweis	<input type="checkbox"/> Standsicherheitsnachweise	<input type="checkbox"/> Erklärung des Tragwerksplaners über die Prüffreiheit nach dem Kriterienkatalog gemäß Anlage 2 der BauVorIV
	Anzahl	Anzahl
<input type="checkbox"/> statistischer Erhebungsbogen	<input type="checkbox"/> GFZ-/GRZ-/BMZ-Berechnung	<input type="checkbox"/> Begründung zum Antrag auf Ausnahme/Befreiung/Abweichung
	Anzahl	Anzahl
<input type="checkbox"/> UVP-Unterlagen	<input type="checkbox"/> Sonstige Anlagen	

Bezeichnung der sonstigen Anlagen:

16. Unterschriften

Ort, Datum	Unterschrift Entwurfsverfasser	Unterschrift Bauherr/Antragsteller
Schwandorf,		

Kriterienkatalog gemäß Anlage 2 der BauVorIV

Sind die nachfolgenden Kriterien ausnahmslos mit ja zu beantworten, ist eine Prüfung des Standsicherheitsnachweises nicht erforderlich. Besteht ein Bauvorhaben aus mehreren baulichen Anlagen, so ist der Kriterienkatalog für jede bauliche Anlage gesondert auszufüllen. Werden die Standsicherheitsnachweise durch mehrere Tragwerksplaner erstellt, erfolgt die Koordinierung durch den Unterzeichner.

Nr. 1	a) Die Baugrundverhältnisse sind eindeutig und erlauben eine übliche Flachgründung entsprechend DIN 1054	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	b) Es liegen keine Gründungen auf setzungsempfindlichem Baugrund vor.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Nr. 2	a) Bei erddruckbelasteten Gebäuden beträgt die Höhendifferenz zwischen Gründungssohle und Erdoberfläche maximal 4 m.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	b) Einwirkungen aus Wasserdruck müssen rechnerisch nicht berücksichtigt werden.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Nr. 3	a) Angrenzende bauliche Anlagen oder öffentliche Verkehrsflächen werden nicht beeinträchtigt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	b) Nachzuweisende Unterfangungen oder Braugrubensicherungen sind nicht erforderlich.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Nr. 4	a) Die tragenden und aussteifenden Bauteile gehen im Wesentlichen bis zu den Fundamenten unversetzt durch.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	b) Ein rechnerischer Nachweis der Gebäudeaussteifung, auch für Teilbereiche, ist nicht erforderlich.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Nr. 5	a) Die Geschossdecken sind linienförmig gelagert und dürfen für gleichmäßig verteilte Lasten (kN/m ²) und Linienlasten aus nichttragenden Wänden (kN/m) bemessen werden.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	b) Geschossdecken ohne ausreichende Querverteilung erhalten keine Einzellasten.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Nr. 6	a) Die Bauteile der baulichen Anlage oder die bauliche Anlage selbst können mit einfachen Verfahren der Baustatik berechnet oder konstruktiv festgelegt werden. Räumliche Tragstrukturen müssen rechnerisch nicht nachgewiesen werden.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	b) Besondere Stabilitäts-, Verformungs- und Schwingungsuntersuchungen sind nicht erforderlich.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Nr. 7	a) Außergewöhnliche sowie dynamische Einwirkungen sind nicht vorhanden.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	b) Beanspruchungen aus Erdbeben müssen rechnerisch nicht verfolgt werden.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Nr. 8	Besondere Bauarten wie Spannbetonbau, Verbundbau, Leimholzbau und geschweißte Aluminiumkonstruktionen werden nicht angewendet.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

 Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

 Bestellungen bitte an: EIBL VERLAG GmbH, Merianstr. 31, 86609 Donauwörth
 Telefon: 09 06/18 52, Telefax: 09 06/2 33 84